



Zur **Unterstützung** unseres **netten Kongressteams** beim 29. Kongress der Initiative für Psychologie im Umweltschutz (IPU e.V.) suchen wir noch eine helfende Hand für das

...::: Kongresspraktikum :::...

Als PraktikantIn solltest Du bereits im Vorfeld des Kongresses ein wenig Zeit haben, Dich in die Thematik einzuarbeiten. Während des Kongresses ist es **Deine Aufgabe**, dem Kongressteam unter die Arme zu greifen. Außerdem bist Du für die **Dokumentation** der Ergebnisse während des Kongresses zuständig. Gemeinsam mit den Aktiven der IPU verarbeitest Du dann nach dem Kongress die Ergebnisse zu einem **Leitfaden** – alles in allem eine tolle Gelegenheit, **spannende Menschen** zu treffen. Und weil sich der Kongress mit **Netzwerken** beschäftigt, bekommst Du nicht nur PsychologInnen, sondern auch alle möglichen anderen AktivistInnen zu Gesicht.

Das Praktikum ist **ortsunabhängig**, d.h. Du kannst vor und nach dem Kongress bequem von zuhause aus arbeiten. Insgesamt solltest Du einen Arbeitsaufwand von **10 Stunden vor** und **40h nach dem Kongress** einplanen. Selbstverständlich ist der Kongress für Dich kostenneutral; das heißt, wir **übernehmen** sowohl Deinen **Kongressbeitrag** als auch Deine **kompletten Fahrtkosten**. Natürlich stellen wir Dir bei Bedarf auch gerne eine **Praktikumsbescheinigung** aus, in der Deine Aufgaben spezifiziert sind.

Für uns wäre wichtig, dass Du Dich für **Netzwerke** und **Nachhaltigkeit** interessierst. Da der Kongress als *Open Space* durchgeführt wird, wäre es toll, wenn Du schon mal **Erfahrungen** damit gemacht hast, aber keinesfalls notwendig.

Das klingt alles spannend? Ist es auch! Melde Dich bei Interesse schnellstmöglich beim Kongressteam (Elisabeth Wegner) unter eliwegner@gmx.de. Wir freuen uns auf Dich!

Der Kongress findet vom 5. bis zum 8. Juli 2007 in Wirsberg in Nordbayern statt; dieses Mal geht es um Netzwerke und Netzwerken für mehr Nachhaltigkeit: Da sich immer weniger Aktive im „klassischen“ Sinne in Vereinen und Organisationen engagieren, dafür aber umso mehr in Projekten und Initiativen einbringen, müssen Netzwerke her, die diese miteinander in Verbindung bringen. Wie solche Netzwerke aussehen können, wie man sie herstellt, und wie man sie aufrechterhält, soll auf dem Kongress behandelt werden – und natürlich soll ordentlich miteinander und mit anderen Netzwerken genetzwerkt werden.

Die Initiative Psychologie im Umweltschutz ist ein deutschlandweites Netzwerk von jungen Menschen, die im **Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit** tätig sind. Unter unseren Mitgliedern finden sich besonders viele engagierte Studierende und „young professionals“. Ursprünglich von Personen mit psychologischem oder sozialwissenschaftlichem Hintergrund gegründet, ist die IPU **offen für Menschen aller Studiengänge und Professionen**, die unsere Ziele unterstützen. Zwei Mal jährlich bietet die IPU einen viertägigen Kongress an, auf dem sich Interessierte in Form von selbstorganisierten Workshops, Postersession und Diskussionen austauschen können.